

23. Januar 2012

OBERSCHWARZACH

<http://www.mainpost.de/regional/schweinfurt/Weichen-fuer-Zentrum-Nachhaltigkeit-Wald-gestellt;art769,6571119>

Weichen für Zentrum Nachhaltigkeit Wald gestellt

In stark besuchter Infoveranstaltung wurde besonders die Gründung des Trägervereins vorbereitet



Treffen für Nachhaltigkeit: Staatssekretär Gerhard Eck (rechts) am künftigen Standort in Handthal zusammen mit (von links) dem Leiter des Staatlichen Bauamtes Schweinfurt, Holger Bothe, Oberschwarzachs Bürgermeister Josef Radler, Landrat Harald Leitherer und Gerolzhofens zweitem Bürgermeister Erich Servatius.

Foto: Norbert Vollmann

Das geplante Zentrum-Nachhaltigkeit-Wald in Handthal ist erneut einen wesentlichen Schritt vorangekommen. Mit der jüngsten Informationsveranstaltung im Sebastianihaus in Oberschwarzach sieht der regionale Projektleiter, Stephan Thierfelder vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Schweinfurt, erneut „einen wichtigen Meilenstein erreicht“, wie aus einer Pressemitteilung hervorgeht.

Auch der Vorsitzende des Vereins Unser Steigerwald und Staatssekretär im Bayerischen Innenministerium, Gerhard Eck, zeigte sich demzufolge mit dem Verlauf der Veranstaltung zufrieden. Er betonte: „Das große Interesse der Menschen und Verantwortlichen vor Ort zeigt, dass wir mit dem Zentrum den richtigen Weg eingeschlagen haben.“

Insgesamt rund 100 Vertreter von Gemeinden, Landkreisen, Verbänden und Vereinen sowie Bayerischen Staatsforsten und Bayerischer Forstverwaltung waren der Einladung nach Oberschwarzach gefolgt.

Auf der Tagesordnung stand die Vorbereitung eines Trägervereins, insbesondere mit Blick auf Mitgliederkreis, Satzung und Beitragsgestaltung. Der Verein soll langfristig für einen

erfolgreichen Betrieb des Zentrums und dessen Verankerung vor Ort sorgen, heißt es hierzu in der Pressemitteilung.

Vertreter der Bayerischen Forstverwaltung informierten über die bisher erfolgten Vorarbeiten und die künftigen Möglichkeiten der Mitwirkung regionaler Akteure.

Das inhaltliche Konzept des Zentrums war bereits im vergangenen Jahr gemeinsam mit Vertretern aus der Region erarbeitet worden. Inzwischen haben vor Ort weiterführende Planungen stattgefunden, wird erklärt. Hierzu gehören auch die Vorarbeiten für einen innovativen Baumwipfelpfad in Ebrach. Dieser soll die Angebote des Zentrums sinnvoll ergänzen.

In den nächsten Wochen gilt es nun die Satzung des Trägervereins, die der Bürgermeister der Gemeinde Rauhenebrach und stellvertretende Vorsitzende des Vereins Unser Steigerwald, Oskar Ebert, im Entwurf vorstellte, zu überarbeiten.

Bereits im März soll der Verein aus der Taufe gehoben werden, wird abschließend mitgeteilt.